

Typen-Treffen 2010/2011 – Schritte auf dem Weg der spirituellen Entwicklung des Typs

„Geh aufs Äusserste, auch darin, dein Ego zu verlieren, denn hierin liegt das Geheimnis, wie du deine Heimat im Universum wieder in Besitz nehmen kannst.“ (Matthäus 5,12 nach N. Douglas-Klotz)

Die 9 Seligpreisungen Jesu, getanz aus dem Aramäischen & Die 9 Typen des Enneagramms

Die sog. 'Seligpreisungen' (Matthäus 5, 1-11) sind eine reiche Quelle von Jesu Lehren. Im ursprünglichen aramäisch (welches Jesus sprach) klingt – anders als im griechischen Text des Neuen Testaments – eine fließende und ganzheitliche Sicht des Kosmos mit. Rezitiert wurden Heilige Worte im Vorderen Orient oft poetisch in Gesängen, welche Mantras gleichen, um damit die Wirkung ihrer Botschaft ganzheitlich und tief zu verinnerlichen. **Neil Douglas-Klotz** hat sowohl zum 'Vaterunser' wie zu den 'Seligpreisungen Jesu' in der Art der Tradition der nahöstlichen Mystik solche Körpermeditationen entwickelt (s. dazu sein Buch: *Das Vaterunser – Meditationen und Körperübungen zum kosmischen Jesusgebet*).

Berta Dejung – Psychotherapeutin, Enneagrammlehrerin und Tanzleiterin für die *'Tänze des Universellen Friedens'* aus der Chisti-Tradition des Sufismus – hat entdeckt und arbeitet seither mit der Hypothese: dass die 9 Seligpreisungen - gerade in ihrer Reihenfolge - sehr gut zu den Typen 1 bis 9 des Enneagramms passen. Jede Seligpreisung enthält eine Botschaft für die spirituelle Entwicklung des jeweiligen Typs: sie unterstützt die Bewegung von der *'Leidenschaft'* zur *'Tugend'* bzw. von der *'Fixierung'* zur *'Heiligen Idee'* des jeweiligen Typs.

In der neuen Serie der Typentreffen laden wir jeden Typ ein, seine Seligpreisung als Tanz für sich ganzheitlich zu erfahren: mit Kopf, Herz und Körper (Bauchzentrum), sowie als spirituelle Orientierung, Ressource und ebensolchen Impuls für seinen weiteren Weg in die Freiheit, zur Fülle des eigenen Potenzials. Der an den Typentreffen traditionelle **'Erfahrungsaustausch unter Seinesgleichen'** wird auch dieses Mal wichtig sein.

Die einzelnen Typentreffen stehen Allen offen (begrenzte Teilnehmerzahl, Vorrang hat der jeweilige Typ). So können Interessierte die gesamte Verbindung der 9 Seligpreisungen zu den 9 Typen des Enneagramms erleben und vertiefen. Die ganze Serie soll ihren Höhepunkt in einem Abschlusstag mit allen 9 Tänzen, dem **'Enneagramm-Ereignis 2011'** finden. Darin wird eine weitere Dimension der 9 Seligpreisungen erlebbar: wie sie in ihrer Reihenfolge auch einen Prozess der Entwicklung in 9 Stufen beschreiben (ähnlich dem Prozessmodells des Enneagramms).

Daten/Zeit: Freitag (Typ 3 Samstag) 14:00 – 18:00 Uhr (Eintreffen/Kaffee ab 13:00h)

10. September	Typ 9
18. September	Typ 3 (Samstag)
1. Oktober	Typ 6
19. November	Typ 1
26. November	Typ 7
3. Dezember	Typ 5
28. Januar 2011	Typ 8
4. Februar 2011	Typ 2
11. März 2011	Typ 4

Samstag 2. April 2011 Abschlusstag mit allen 9 Tänzen (Zürich)
Ausschreibung zum **Enneagramm-Ereignis 2011** ab September erhältlich.

Weitere Angaben umseitig

- Ort:** Haldenstr. 132, 5728 Gontenschwil
enneagramm.ch – Prozesse der Wandlung
- Mit der Bahn (WSB) Aarau ab 13:11, Gontenschwil an 13:38
Abholservice (Unkostenbeitrag)
- Leitung:** Samuel Jakob, Psychologe, Enneagrammlehrer und –ausbildner
Gontenschwil (062 773 13 31)
Berta Dejung Brown, Psychotherapeutin, Adligenswil (041 240 53 58)
- Kosten:** Fr. 130.-- pro Treffen (Frühanmelderabatt bei Anmeldung bis 31. Juli Fr. 30.--)
- Fr. 400 für die Teilnahme an 5 Treffen nach Wahl (Anmeldung bis 31. Juli)
Fr. 600 für die Teilnahme an allen 9 Treffen (Anmeldung bis 31. Juli)
Spätere Pauschalarrangements sowie Arrangements für Paare auf Anfrage
In finanziellen Engpässen Spezialpreis auf Anfrage
Bei Abmeldungen später als 2 Wochen vor dem Treffen Bearbeitungsgebühr Fr. 30.--
- Anmeldung:** samuel.jakob@bluewin.ch (bitte mit Angabe der Typs und vollständiger Adresse)
- ca. 10 Tage vor dem Treffen erhalten die Angemeldeten nähere Angaben und eine Liste der Teilnehmenden für allf. gemeinsame Anreise.